

Inhalt

Biographische Einleitung	7
Was bedeutet Littérature engagée?	24
Das Aufbrechen der Freiheit: <i>Die Fliegen</i>	32
Der Blick	43
Das Erstarren der Freiheit: <i>Bei geschlossenen Türen</i>	52
Die Unaufrichtigkeit	62
<i>Die Wege der Freiheit</i>	69
1. <i>Zeit der Reife</i>	69
2. <i>Der Aufschub</i>	72
3. <i>Der Pfahl im Fleische</i>	74
Die Freiheit in der Unfreiheit: <i>Tote ohne Begräbnis</i>	78
Überheblichkeit und Bescheidenheit: <i>Der Teufel und der liebe Gott</i>	90
Freiheit und Wahl	100
Freiheit und Faktizität: Situation	112
Freiheit und Verantwortung	125
Sartre als Polemiker: «Les Temps Modernes»	129
<i>Das Phantom Stalins</i>	129
<i>Die Antwort von Henri Alleg</i>	135
<i>Ihr seid fabelhaft</i>	137
<i>Albert Camus</i>	142
Sartre und der Marxismus: Die utopische Révolution	145
Sartres Vermächtnis: Die Flaubert-Deutung	159
Schlußbemerkung	174
Anmerkungen	176
Zeittafel	178
Zeugnisse	180
Bibliographie	182
Namenregister	206
Über den Autor	208
Quellennachweis der Abbildungen	208